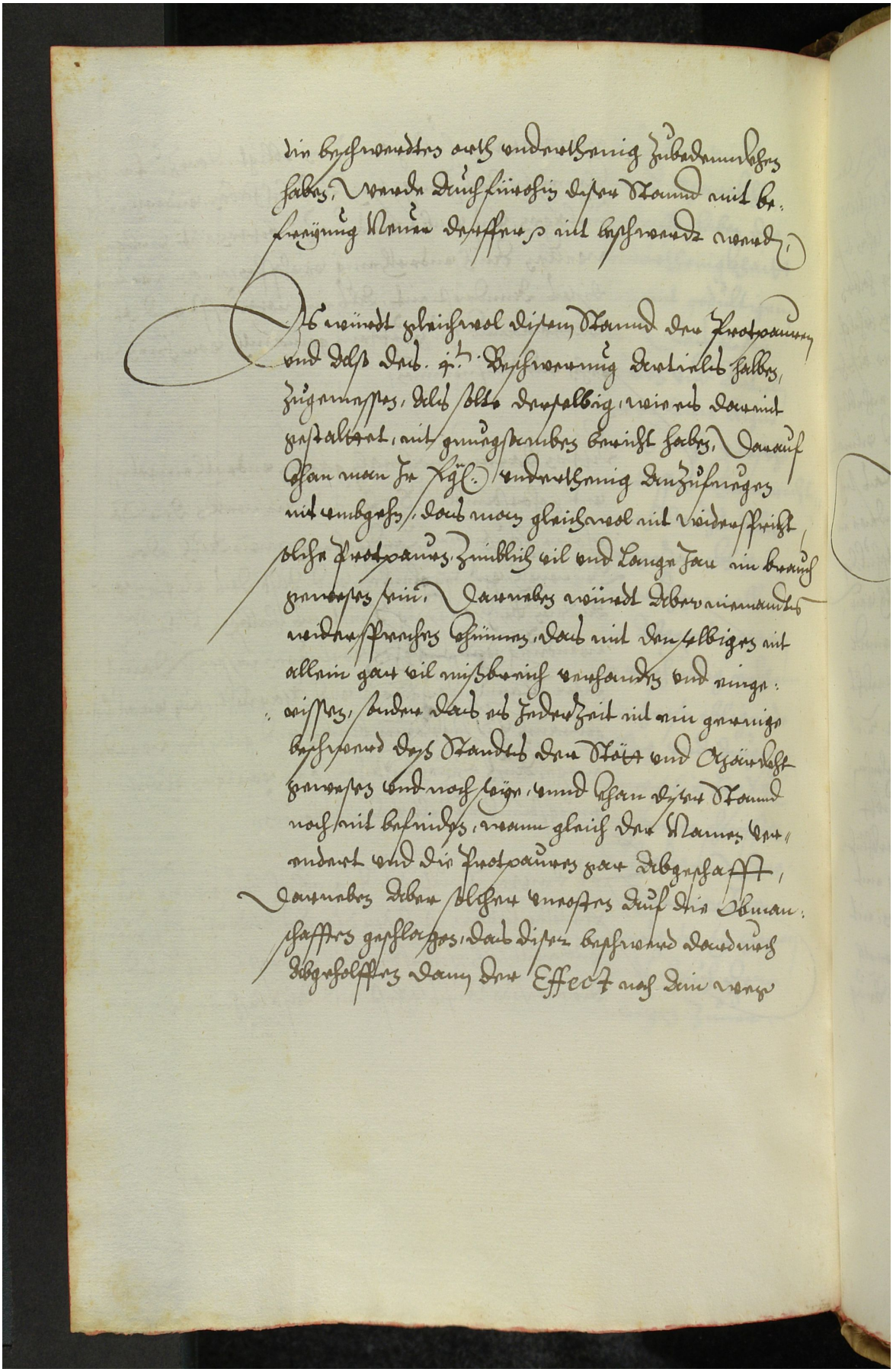
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



die beschwerdten auch underthänig zubedenckhen
habe, wonach durchsichtig dieser Stand mit be-
zeigung Mainer dessen, mit beschwerdt wend.

Es wündt gleichwol disem Stand der Protoanen
und dess deß. p. t. Beschwerung derselben halber,
zugemessen, daß alles derselbig, wie es damit
gestaltet, mit genugsamben bericht habe, darauf
stan man zu Kgl. underthänig anzuhengen
mit embgeben, daß man gleichwol mit Verdrossenheit
dieser Protoanen, zimblich vil und langer Jar ein beschwer
gemessen sein. Darneben wündt derwegen mandes
weitere Pracht Schimpf, daß mit den selbigen mit
allein gar vil mißbrauch vorhanden und ange-
richt, sondern daß es Jedoch zeit mit ein geringe
beschwerd des Standes der Stätt und Märckhte
gemessen und noch sein, und stan diser Stand
noch mit beschwerd, wann gleich der Mangel ver-
ändert und die Protoanen gar abgeschafft,
darneben aber dieser unnotten auf die Schan-
stattes geschlagen, daß diser beschwerd dardurch
abgeholffen dann der Effect auch dein verge